



Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle zwischen MP Webdesign bzw. dessen Geschäftsinhaber, Herrn Maurizio Pettinato, und dem Auftraggeber geschlossenen Verträge und Absprachen.

1. Gegenstand der Bedingungen

Bei der Homepage handelt es sich um eine elektronische Veröffentlichung mehrerer Seiten mit Text, Fotos und Grafiken im Internet. Die Inhalte der Business Homepage beziehen sich auf Angebote, Produkte bzw. Dienstleistungen, die vom Auftraggeber vertrieben werden. Der Umfang und der Preis der Dienstleistungen von MP Webdesign ist in dem von Ihnen erteilten schriftlichen Auftrag definiert.

2. Beginn und Dauer des Vertrages

Nachdem der Auftraggeber dem von MP Webdesign vorgeschlagenen Konzept zugestimmt hat, erstellt MP Webdesign basierend auf dem Inhalt des Konzepts eine verbindliche Preisofferte mit den darin eingeschlossenen Dienstleistungen. Wird die Offerte von beiden Parteien unterschrieben, gilt der Vertrag als rechtsgültig abgeschlossen. Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass eventuelle Verzögerungen aus organisatorischen oder technischen Gründen entstehen können. Hieraus kann der Auftraggeber keine Rechte gegenüber MP Webdesign ableiten.

Verbindlich abgemachte Liefertermine haben nur dann Ihre Gültigkeit, wenn die erforderlichen Unterlagen rechtzeitig bei MP Webdesign eintreffen. Für Verzögerungen der Liefertermine für welche MP Webdesign keine Schuld trifft, kann der Auftragsausführende nicht haftbar gemacht werden.

3. Vertragsdauer und Kündigung des Providers

Die im Vertrag eingeschlossene Vereinbarung bezüglich Hosting/Provider läuft auf unbefristete Zeit und beginnt mit dem Tag der Vertragsunterzeichnung. Der Vertrag kann durch den Auftraggeber bis ein Monat vor Ablauf der vereinbarten 12 Monate in schriftlicher Form gekündigt werden sonst verlängert sich der Vertrag stillschweigend. Die Zahlung ist immer für ganze 12 Monate fällig und wird zu Beginn in Rechnung gestellt. Bei Kündigungen ist eine Rückvergütung des Betrages pro rata temporis nicht möglich. MP Webdesign kann den Vertrag jederzeit fristlos schriftlich kündigen, wenn der Auftraggeber seine Verpflichtungen gemäss Ziffern 7, 8 und 9 dieser Vereinbarung nicht einhält. Etwaige Schadenersatzansprüche von MP Webdesign bleiben davon unberührt.

4. Auftragsabbruch

Wird ein Auftrag während der Projektphase vor Ende des Vertrages storniert so schuldet der Auftraggeber MP Webdesign den bis zu diesem Zeitpunkt in einer Schlussabrechnung festgehaltenen Aufwand.

5. Abnahme der Homepage

Nach der Aufbauphase der Homepage erfolgt eine Zwischenabnahme. Die Zwischenabnahme ist verbindlich für das graphische Layout und das Design. Allfällige Fehler oder Beanstandungen diesbezüglich sind MP Webdesign innert 7 Tagen zu melden. Graphische Änderungen nach der Zwischenabnahme, die nicht auf Verschulden von MP Webdesign zurückzuführen sind, werden gemäss Preisliste nachbelastet. Bei begründeter, rechtzeitiger Beanstandung für von MP Webdesign erstellte Dienstleistungen erfolgt eine Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sämtliche weitere Gewährleistungsansprüche bzw. Mängelrechte sind ausgeschlossen.

Die Endabnahme der Homepage erfolgt nach Avisierung des Abnahmedatums innert 14 Tagen. Nach dieser Frist gilt der Vertrag als erfüllt und die Homepage für korrekt und angenommen. MP Webdesign ist dann berechtigt seine Dienstleistungen vollumfänglich zu verrechnen.

6. Haftung

MP Webdesign haftet gleich aus welchem Rechtsgrund nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Der Auftraggeber stimmt durch den Vertragsabschluss zu, dass er das Hosting auf eigenes Risiko benutzt. MP Webdesign übernimmt keine Garantie, dass der Server des Providers nicht unterbrochen wird oder fehlerfrei ist.

MP Webdesign haftet nicht für mangelnden wirtschaftlichen Erfolg, entgangenen Gewinn, mittelbare und unmittelbare Schäden und Folgeschäden – auch nicht aus Ansprüchen Dritter - die im Zusammenhang mit der Nutzung oder Nicht-Verfügbarkeit des Webdienstes/Servers oder der Homepage entstehen.

MP Webdesign handelt im Auftrag des Auftraggebers und übernimmt keine Haftung für rechtswidrig verbreitete Daten und Inhalte. Der Auftraggeber trägt die alleinige Verantwortung für die Rechtmässigkeit und Inhalte der Daten, Nachrichten, optischen und akustischen Effekte sowie Operationen und Transaktionen, welche von seinem Anschluss aus erfolgen und oder durchgeführt werden. Der Auftraggeber hat für die Einhaltung der anwendbaren Bestimmungen, insbesondere des Strafrechts, des Datenschutzes, des Persönlichkeitsrecht, des Wettbewerbsrechts und des Immaterialgüterrechts zu sorgen.

Insbesondere folgende Inhalte dürfen nicht verbreitet werden

- Rassendiskriminierung im Sinne von Art. 261 StGB
- Aufrufe zur Gewalt und im Sinne von Art. 259 StGB
- Förderung, Anleitung oder Anstiftung zu strafbarem Verhalten
- Unerlaubte Glücksspiele (z.B. im Sinne des Lotterieggesetzes)
- Unsittliche Fotos, Texte etc.

7. Urheberrechte

Layout und Design-Vorschläge, welche von MP Webdesign in Verbindung mit einem Konzept oder einer Offerte erstellt wurden, dürfen ohne schriftliche Genehmigung von MP Webdesign nicht an Dritte weitergegeben oder anderweitig gebraucht werden. Jede Nachahmung – auch in Teilen – ist unzulässig. Die Rechte bleiben bei MP Webdesign.

Nach Vertragsabschluss räumt MP Webdesign dem Auftraggeber ein inhaltlich auf das Medium Internet beschränktes Nutzungsrecht an dem zur Durchführung dieses Auftrages erstellten Konzepts und den umgesetzten HTML-Dokumenten ein. Das Nutzungsrecht geht jedoch erst mit vollständiger Entrichtung der gesamten Honorarleistung an den Auftraggeber über.

Der Auftraggeber gewährt MP Webdesign das Recht auf der erstellten Website seinen Namen in Verbindung mit einem Hyperlink zur offiziellen MP Webdesign-Website einzubinden. MP Webdesign hat das Recht, auf der Web-Site und in Veröffentlichungen über das Werk als Urheber genannt zu werden. Vorschläge des Auftraggebers oder seiner Mitarbeiter und Beauftragten haben keinen Einfluss auf die Höhe der Vergütung und begründen kein Miturheberrecht.

8. Schutzrechte Dritter

MP Webdesign geht ohne weiteres Nachfragen davon aus, dass Sie als Auftraggeber für die MP Webdesign übergebenen Inhalte (insbesondere Texte, Bilder, Grafiken, Musik- und Videosequenzen, Computerprogramme, Zeichnungen, Datenbankinhalte etc.) frei von Schutzrechten Dritter sind und, dass Sie berechtigt sind diese Inhalte für die Durchführung dieses Vertrages zu verwenden.

Der Auftraggeber verpflichtet sich MP Webdesign von allen Ansprüchen Dritter, die gegen MP Webdesign oder dessen Vertretern im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Vertrages aus dem Gesichtspunkt der Verletzung von Rechten Dritter erhoben werden, freizustellen. Er verpflichtet sich weiter MP Webdesign entstandene Schäden aus der Verletzung von Rechten Dritter zu ersetzen.

9. Zahlungsbedingungen und Preise

Die Vergütung für die Entwürfe, Reinzeichnungen und Einräumung der Nutzungsrechte erfolgt gemäss vertraglichem Übereinkommen mit dem Auftraggeber. Eine Aufrechnung gegenüber der Honorarforderung von MP Webdesign ist dem Auftraggeber nur mit anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen möglich.

Alle von MP Webdesign ausgestellten Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar. Massgebend ist das Datum des Zahlungseinganges. Im Verzugsfall ist MP Webdesign berechtigt weitere Lieferungen und Leistungen zurückzuhalten.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr tritt an die Stelle der nichtigen Bestimmungen dasjenige, was dem gewollten Zweck am nächsten kommt.

Gerichtsstand ist der Sitz von MP Webdesign. Es gilt schweizerisches Recht.